

# Flora

Natürlicherweise wäre an diesem Standort ein Laubmischwald die vorherrschende Pflanzengesellschaft. Dank den Pflegemaßnahmen werden Lebensraumbedingungen geschaffen, welche die Entwicklung einer sehr vielfältigen Flora ermöglichen.



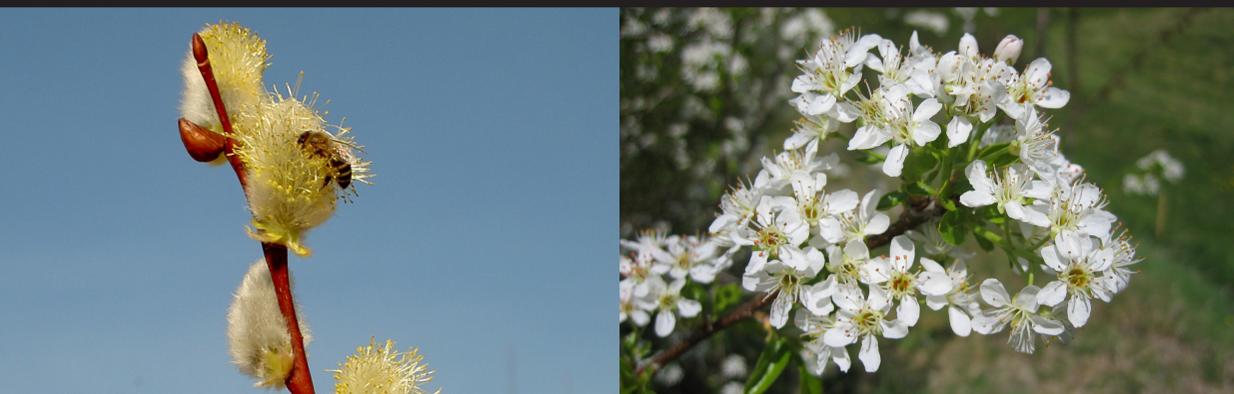
Am attraktivsten sind die Wiesen im Mai und Juni, wenn die meisten Kräuter und Blumen in Blüte stehen. Die Blütezeit der **Wegwarte** (Bild links) kann hingegen bis im Oktober dauern. Besonders attraktiv ist die **Spitzorchis** (Bild rechts), welche nur in Einzel-exemplaren und nicht alljährlich auftritt.

## Magerwiesen



Die auffälligsten Sumpfpflanzen sind Schilf und Rohrkolben. Insbesondere in den wechselfeuchten Uferbereichen finden sich aber etliche kleinere Blütenpflanzen. Darunter Raritäten wie das **Kleine Tausendgüldenkraut** (Bild links), welches kaum höher als 5 cm wächst. Sehr selten und unauffällig ist auch das **Schwarzbraune Zypergras** (Bild rechts).

## Gewässer



Die **Salweide** (Bild links) ist ein Pioniergehölz, das offene Kiesflächen sehr rasch besiedelt. Aufgrund der frühen Blütezeit im März/April ist sie eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen und andere Insekten. Die Beeren vom **Schwarzdorn** (Bild rechts) sind eine beliebte Winternahrung für Vögel, welchen er auch als ideales Nistgehölz dient.

## Gehölze

Trägerschaft:



Einwohnergemeinde &  
Bürgergemeinde Safnern

 **vigier beton**

Dieses Areal ist zertifiziert durch:

**STIFTUNG**  
**Natur&Wirtschaft**

Bilder, Text und Layout: Stiftung Landschaft und Kies

